

DIE TOOM SELBSTBAU-IDEE

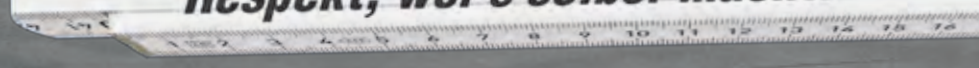


Balkon-Beet „Sprössling“



toom

Respekt, wer's selber macht.



Materialliste

- 1 Multiplexplatte, Birke (Seiten), 15 mm, 250 x 300 mm, 2 St.
- 2 Multiplexplatte, Birke (Rückwand), 15 mm, 655 x 400 mm, 1 St.
- 3 Multiplexplatte, Birke (Bodenplatte), 15 mm, 600 x 250 mm, 1 St.
- 4 Bastlerglas (Deckel), 4 mm, 655 x 250 mm, 1 St.
- 5 Bastlerglas (Frontscheibe), 4 mm, 610 x 140 mm, 1 St.
- 6 Rechteckleiste (Querleiste & Aufsteller), 14 x 14 mm, 1.000 mm, 1 St.
- 7 Tischbänder, 30 x 100 mm, 2 St.
- 8 Linsenkopfschrauben, 3 x 12 mm, 8 St.
- 9 Gewindeschrauben inkl. Sechskantmuttern, M4 x 10, 7 St.
- 10 Karosseriescheiben, M4, 7 St.
- 11 Schraubhaken (Glashalter), 3 x 40 mm, 6 St.
- 12 Senkkopfschrauben, Edelstahl, 4 x 40 mm, 14 St.
- 13 Senkkopfschrauben, Edelstahl, 3 x 12 mm, 10 St.
- 14 Senkkopfschrauben, Kreuzschlitz, 4 x 25 mm, 2 St.
- 15 Befestigung nach Wunsch (siehe Bauschritt 11)
- 16 toom 2in1 Buntlack (nach Wahl)
- 17 Magnetschnäpper rund

Werkzeug

Zollstock, Bleistift, Permanentmarker, Vorstecher, Anreißwinkel, Akkuschauber, 4- und 5-mm-Holzbohrer, 4- und 5-mm-Metallbohrer, 12-mm-Forstnerbohrer (je nach Durchmesser des Magnetschnäppers), Kegelsenker, Stichsäge, feines Sägeblatt, Hammer, Schleifpapier, Schleifkork, Lackrolle, Lackwanne, 7er-Maulschlüssel

Hinweis

Achten Sie darauf, dass bei Verbindungen mit Bastlerglas genügend „Luft“ ist. Das heißt, klemmen Sie das Material nicht ein bzw. sorgen Sie dafür, dass es sich ausdehnen und wieder zusammenziehen kann – sonst entstehen Risse oder das Bastlerglas bricht. Die mit „x“ gekennzeichneten Bemaßungen bedeuten: Teilen Sie die einzelnen Bereiche in gleich breite Abstände auf. Beim Verschrauben zweier Holzteile muss das Holzteil, durch das zuerst geschraubt wird, immer vorgebohrt werden! Bearbeiten Sie die entsprechenden Bohrlöcher mit einem Kegelsenker, so dass die Schraubenköpfe später bündig abschließen. Für das Balkonbeet eignet sich die Anzuchtschale „Sina“.

Die toom Baumarkt GmbH schließt für Fehlgebrauch sowie fehlerhafte Montage jede Haftung aus.

Schwierigkeitsgrad

Bauzeit: 7 Stunden

Leicht

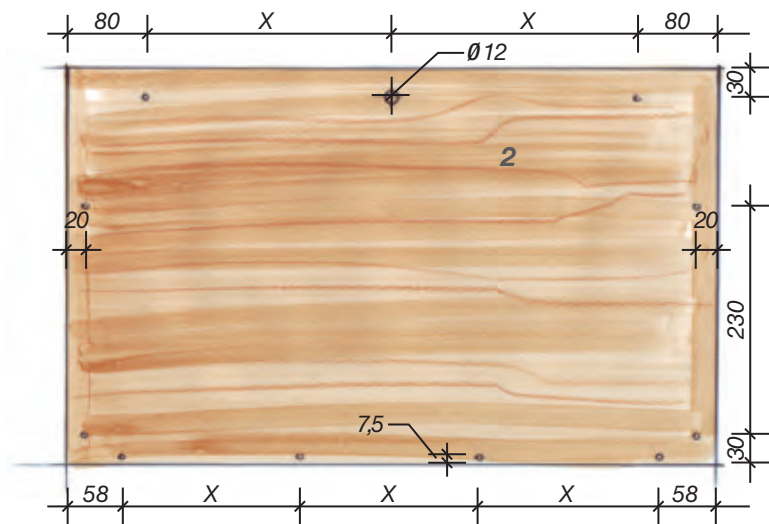
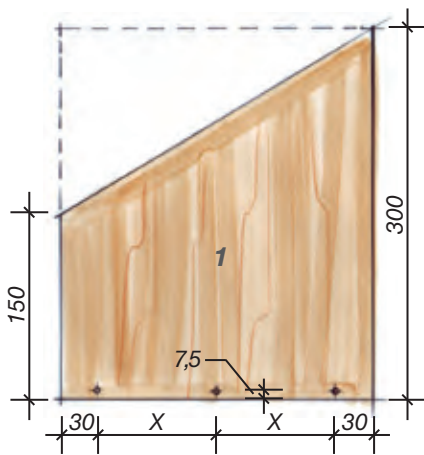
Mittel

Anspruchsvoll

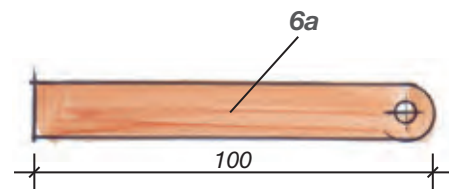
Anleitung

1. Lassen Sie sich die Seiten (1), die Rückwand (2) und die Bodenplatte (3) in Ihrem toom Baumarkt zuschneiden.

2. Zeichnen Sie die Schräge, wie abgebildet, auf die Seiten (1) und sägen Sie diese mit der Stichsäge ab. Um die einzelnen Platten später miteinander verschrauben zu können, bohren Sie die Seiten (1) und die Rückwand (2) wie abgebildet mit einem 5-mm-Holzbohrer vor.

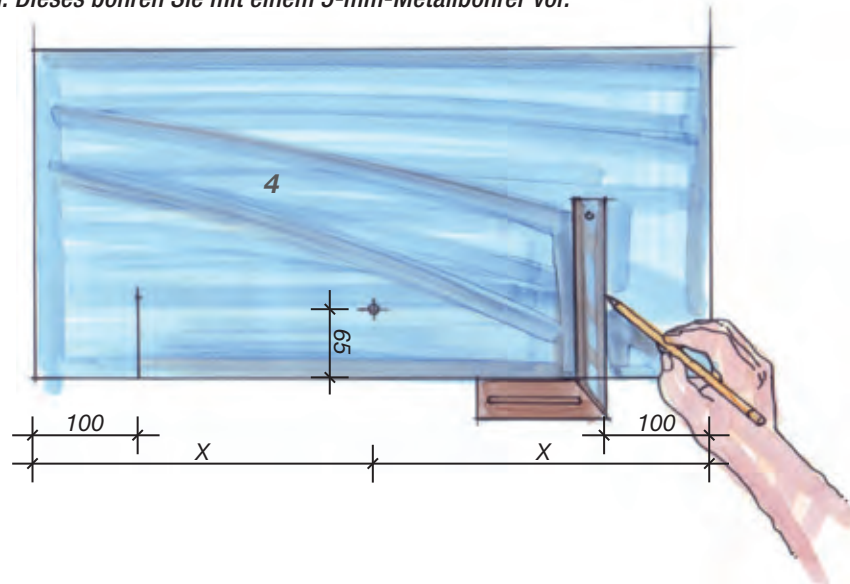


3. Sägen Sie von der Rechteckleiste (6) zwei Aufsteller (6a) mit einer Länge von je 100 mm ab. Bohren Sie jeweils ein 5-mm-Loch in die Aufsteller (6a). Die Enden an der Seite der Bohrung können Sie bei Bedarf noch mit Schleifpapier oder einer Feile abrunden.



4. Jetzt runden Sie die Kanten der Seiten (1), der Rückwand (2) und des Bodens (3) mit Schleifpapier ab und schleifen die Flächen glatt. Dann tragen Sie den Buntlack auf, lassen diesen trocknen, schleifen alles mit feinem Schleifpapier glatt und tragen den Lack ein zweites Mal auf.

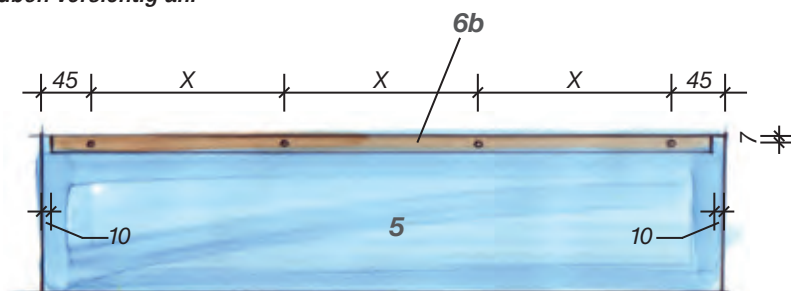
- 5.** Während der Lack trocknet, sägen Sie den Deckel (4) und die Frontscheibe (5) auf das in der Materialliste angegebene Maß zurecht. Um später die Tischbänder auf dem Deckel (4) montieren zu können, zeichnen Sie senkrecht zur langen Kante und im Abstand von 100 mm zu den kurzen Kanten zwei Linien auf. Für den Magnetschnäpper (17), der später an der Rückwand (2) montiert wird, zeichnen Sie jetzt für das entsprechende Gegenstück das Bohrloch auf dem Deckel (4) an. Dieses bohren Sie mit einem 5-mm-Metalldröher vor.



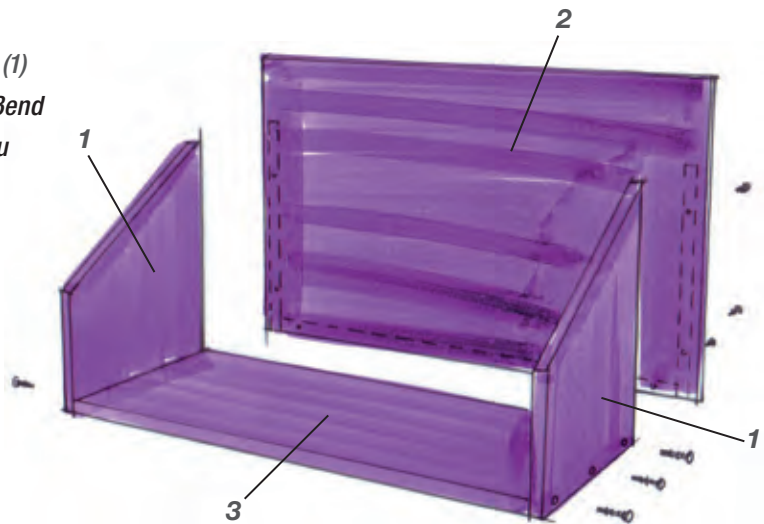
Tipp:

Damit das Bastlerglas beim Bearbeiten nicht zerkratzt, belassen Sie die Schutzfolie so lange wie möglich auf den Scheiben. Auf der Schutzfolie lassen sich mit einem wasserfesten Stift oder mit einem sehr weichen Bleistift die Schnittlinien und Bohrlochpositionen anzeichnen. Bastlerglas zersägen Sie am besten mit einer Tisch- oder Handkreissäge. Alternativ kann auch eine Stichsäge benutzt werden. Verwenden Sie hierzu Sägeblätter, die zum Sägen von Kunststoffen geeignet sind. Sorgen Sie dafür, dass die Platte sich beim Sägen nicht auf und ab bewegen kann. Beim Arbeiten mit der Stich- oder Handkreissäge empfiehlt es sich, das Bastlerglas mit Schraubzwingen auf einer Arbeitsplatte zu befestigen. Legen Sie hierzu eine Zulage (gerades Brett) auf das Bastlerglas, um es dann mit den Schraubzwingen festspannen zu können.

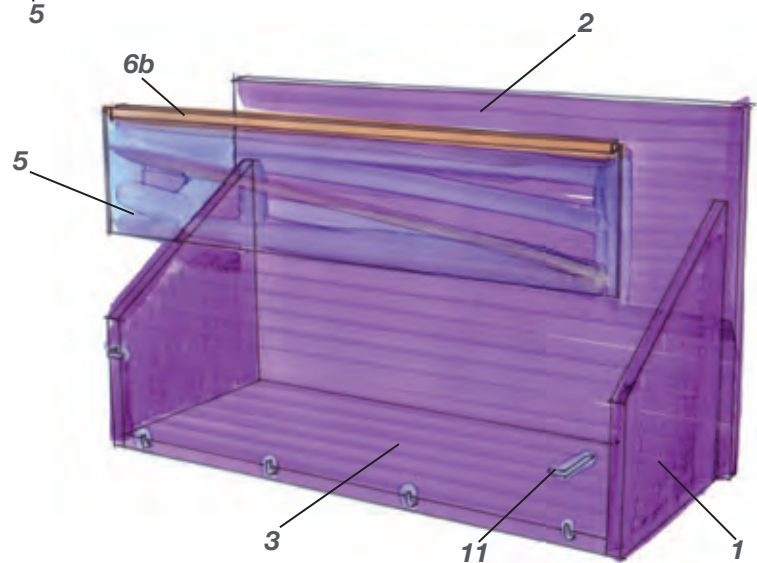
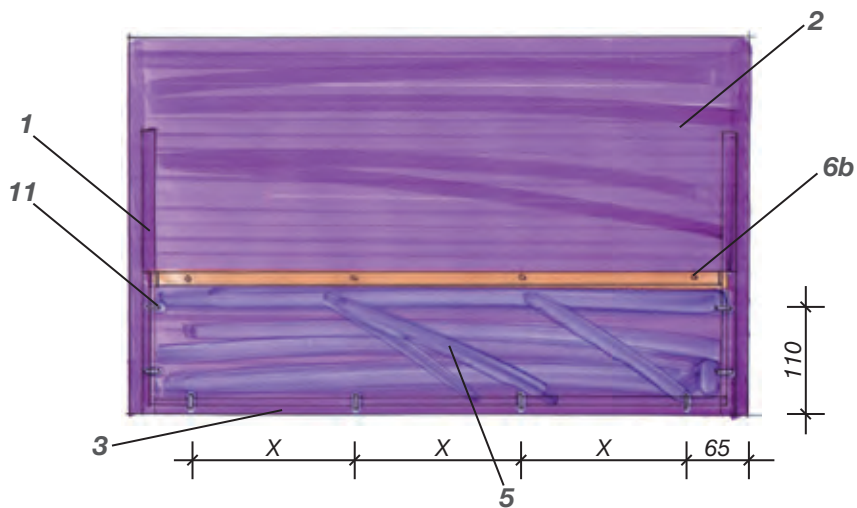
- 6.** Sägen Sie jetzt die Rechteckleiste (6) auf einer Länge von 590 mm ab, um die Querleiste (6b) zu erhalten. Runden Sie alle Kanten mit Schleifpapier ab. Um die Querleiste (6b) an der Frontscheibe (5) befestigen zu können, bohren Sie an den gekennzeichneten Stellen die Frontscheibe (5) mit einem 4-mm-Metalldröher vor. Anschließend richten Sie die Querleiste (6b) genau mittig an der Oberkante der Frontscheibe (5) aus und schrauben sie mit 3-x-12er-Linsenkopfschrauben vorsichtig an.



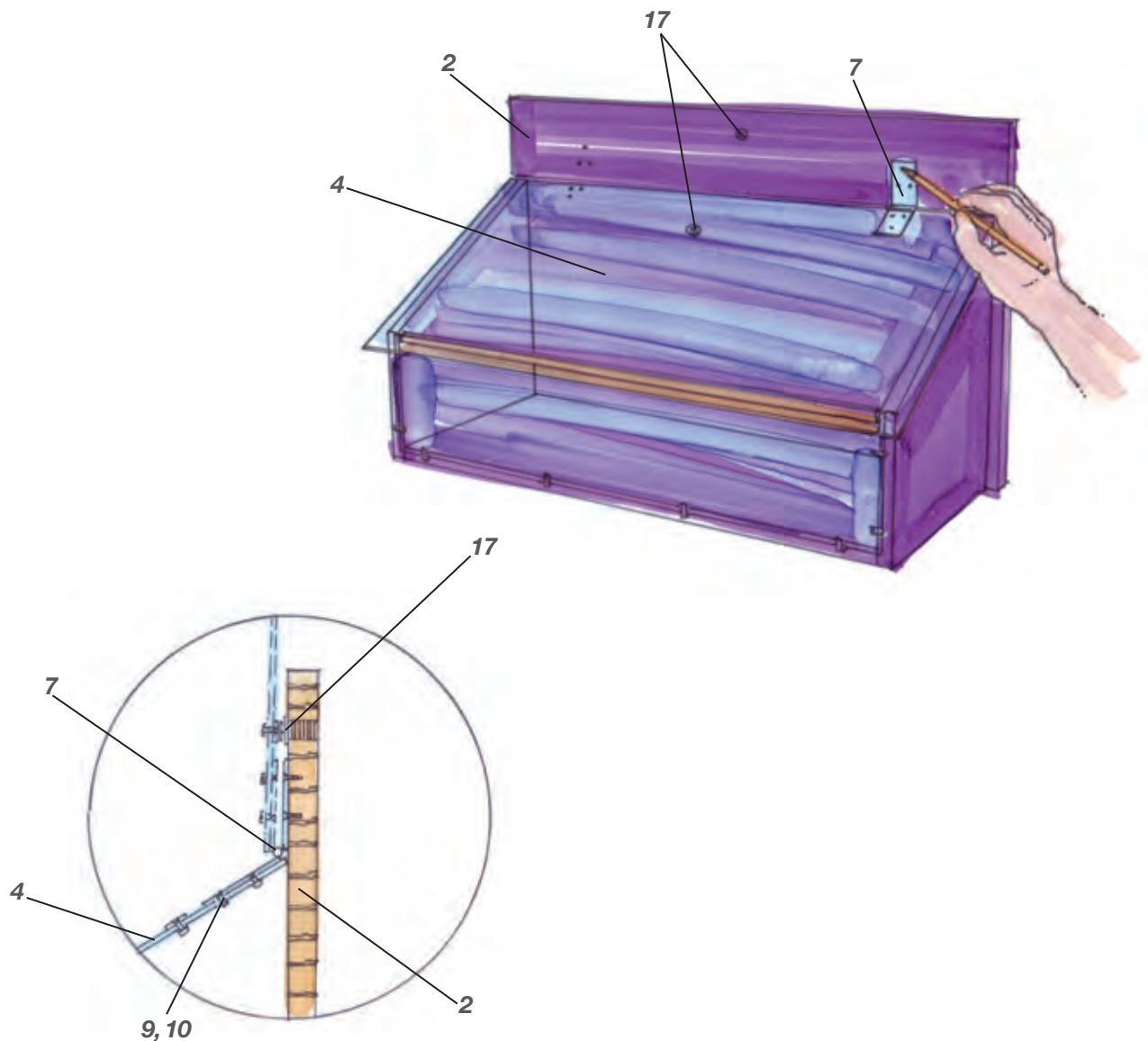
- 7.** Jetzt verschrauben Sie zunächst die Seiten (1) mit dem Boden (3) und das Ganze anschließend mit der Rückwand (2). Verwenden Sie hierzu die 4-x-40er-Edelstahlschrauben (12).



- 8.** Als Nächstes schrauben Sie die Glashalter (11) wie abgebildet in die Stirnseiten der Seiten (1) und des Bodens (3). Achten Sie darauf, dass die Frontscheibe (5) locker zwischen die Glashalter (11) passt. Legen Sie am besten die Frontscheibe (5) auf die Stirnseiten und stechen Sie im Abstand von 2 mm an den eingezeichneten Stellen kleine Löcher mit einem Vorstecher vor, bevor Sie die Glashalter (11) eindrehen.



- 9.** Befestigen Sie jetzt den Deckel (4) mit den Tischbändern (7) an der Rückwand (2). Legen Sie hierzu erst den Deckel (4) auf die Seiten (1). Verteilen Sie die seitlichen Abstände gleichmäßig und legen Sie den Deckel (4) an der Rückwand (2) an. Damit der Deckel nicht verrutschen kann, fixieren Sie ihn provisorisch mit Malerkrepp. Halten Sie jetzt ein Tischband (7) genau in die Ecke zwischen Rückwand (2) und Deckel (4) und schieben Sie es an die Markierung. Übertragen Sie dann die Löcher des Tischbandes (7) mit einem wasserfesten Filzstift auf die Rückwand (2) und auf den Deckel (4). Zeichnen Sie danach auch die Löcher für das zweite Tischband (7) an. Nehmen Sie nun den Deckel (4) wieder ab und bohren Sie mit einem 5-mm-Metallbohrer die entsprechenden Löcher durch den Deckel (4). Schrauben Sie dann die Tischbänder (7) mit den Gewindeschrauben (9) und den Karosseriescheiben (10) am Deckel (4) fest. Halten Sie jetzt den Deckel (4) an die richtige Stelle der Rückwand. Stechen Sie die Mittelpunkte der Löcher in den Tischbändern (7) in der Rückwand (2) mit einem Vorstecher vor. Dann schrauben Sie diese mit den 3-x-12er-Edelstahlschrauben (13) fest. Stellen Sie jetzt den Deckel senkrecht nach oben auf und bohren Sie mit dem Vorstecher durch das Loch im Deckel (4) in die Rückwand. So übertragen Sie die genaue Position für den Magnetschnäpper (17). Bohren Sie jetzt das entsprechende Loch in die Rückwand (2). Danach schlagen Sie den Magnetschnäpper (17) vorsichtig in die Rückwand ein. Montieren Sie das Gegenstück mit einer Gewindeschraube (9), einer Karosseriescheibe (10) und einer Sechskantmutter (9) auf dem Deckel (4).



- 10.** Damit Sie den Deckel (4) zum Lüften aufstellen können, befestigen Sie die Aufsteller (6a) wie abgebildet innen an den Seiten (1) mit 4-x-25er-Senkkopfschrauben (14).



- 11.** Je nachdem, wo das Beet befestigt werden soll, gibt es verschiedene Befestigungsmöglichkeiten. Wenn Sie es an ein Balkongeländer hängen möchten, schrauben Sie große Haken an die Rückwand.

Wenn Sie das Beet an einer Wand aufhängen möchten, bohren Sie Löcher in die Rückwand und befestigen Sie es mit Dübeln und Schrauben.

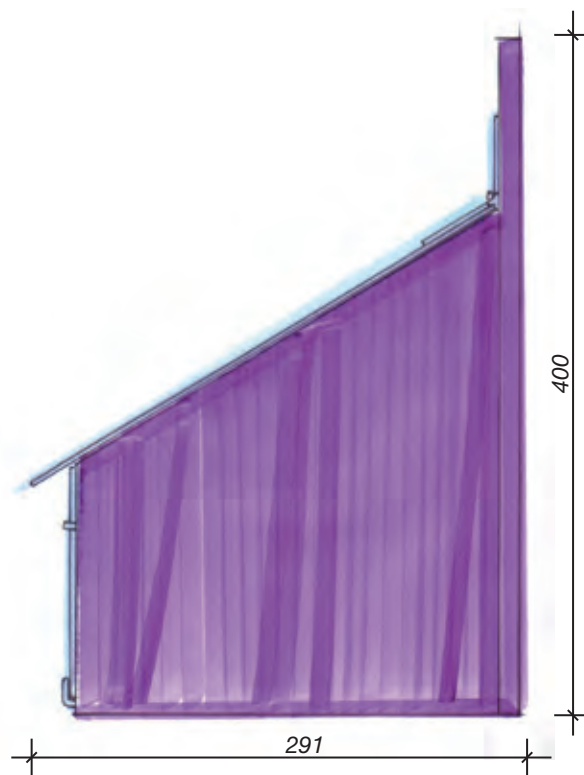
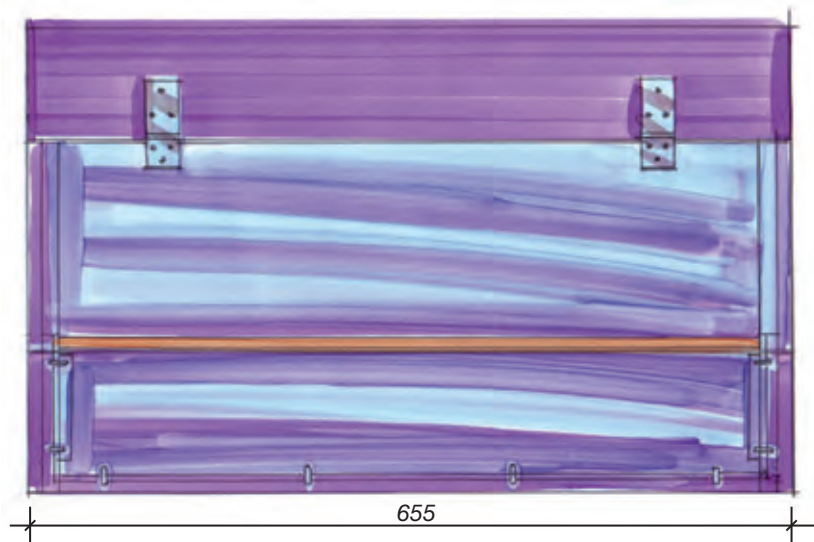


Haken ermöglichen das Aufhängen z. B. am Balkongeländer



Wandmontage mit Dübeln und Schrauben

Fertig!



Weitere Selbstbauideen finden Sie in Ihrem toom Baumarkt und unter www.toom.de



***Code scannen und
weitere Selbstbau-Ideen
entdecken***